

Am Freitag (18.02.) hat Christian Wulff seinen Rücktritt als Bundespräsident bekannt gegeben. Vorausgegangen war ein beispielloser Antrag der Staatsanwaltschaft Hannover auf Aufhebung der Immunität. Auf der weltweit größten Bildungsmesse in Hannover haben wir mit Lehrern, Verlegern und Schülern versucht herauszufinden, welche Notwendigkeit jetzt besteht das Thema im Schulunterricht aufzugreifen (Schüler wollen das unbedingt) und als was für ein Mann Christian Wulff wohl in den Schulbüchern auftauchen wird.

**Anmoderation:**

Am Freitag (18.02.) hat Christian Wulff seinen Rücktritt als Bundespräsident bekannt gegeben. Vorausgegangen war ein beispielloser Antrag der Staatsanwaltschaft Hannover auf Aufhebung der Immunität. Auf der weltweit größten Bildungsmesse in Hannover unser Reporter Tim Sauerwein mit Lehrern, Verlegern und Schülern versucht herauszufinden, welche Notwendigkeit jetzt besteht das Thema im Schulunterricht aufzugreifen (Schüler wollen das unbedingt) und als was für ein Mann Christian Wulff wohl in den Schulbüchern auftauchen wird.

Das Christian Wulff in wenigen Jahren in Geschichts- und Politikbüchern auftauchen wird, daran besteht bei den Verlegern gar kein Zweifel. Dr. Peter Schell, verlegerischer Geschäftsführer der Bildungshausschulbuchverlage, sieht Wulff's zukünftige Personifizierung im Unterrichtsbuch folgendermaßen:

O-Ton

Allein der Antrag der Staatsanwaltschaft die Immunität gegen Wulff aufzuheben, ist Grund genug dieses Thema in Schulbüchern zu ausreichend zu thematisieren, so der Historiker.

O-Ton

Bereits in ein bis zwei Jahren wird Wulff in den ersten Unterrichtsbüchern verewigt sein - doch so manch ein Lehrer graust es jetzt bereits vor dem Thema.

O-Ton

Wobei die Notwendigkeit das Thema mit Schülern zu besprechen, bei anderen Pädagogen sehrwohl gesehen wird.

O-Ton

Und was sagen die Schüler selbst - ist Christian Wulff als Thema im Unterricht überhaupt gewünscht oder interessiert das eigentlich gar keinen?

O-Töne